

## Gemeindekanzlei

Haldenweg 332 | 5705 Hallwil

☎ 062 777 30 10 | ✉ gemeinde@hallwil.ch

*Hallwil*  
*eifach andersch*



# Gemeinderatsnachrichten

## Rechnungsabschluss 2020

Die Jahresrechnung der Einwohnergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 432'010.55 ab, gegenüber dem Budget ist das um Fr. 22'403.45 besser als angenommen.

Infolge der Corona-Pandemie und des Lockdowns im Frühjahr 2020 konnten diverse Veranstaltungen, Anlässe und Sitzungen nicht durchgeführt werden. Dementsprechend sind verschiedene Ausgaben in den Konti Veranstaltungen, Sitzungsgelder sowie Reisekosten und Spesen tiefer ausgefallen, als budgetiert.

Der Steuerertrag 2020 beläuft sich auf Fr. 2'129'683.05, dies ist Fr. 123'724.00 mehr als im Jahr 2019. Gegen über dem Budget resultiert jedoch doch ein Minus von Fr. 56'416.95 bzw. -2.58 %. Die tieferen Einnahmen sind hauptsächlich auf die Einkommens- und Vermögenssteuern von -134'489.05 bzw. -6.67 % sowie die Grundstückgewinnsteuern von -8'121.50 bzw. -16.24 % zurückzuführen.

Die Gemeinde Hallwil hätte seit dem Jahr 2020 Anspruch auf Ergänzungsbeiträge über jährlich Fr. 288'00.00, abzüglich der jeweiligen Übergangsbeiträge, wenn der Steuerfuss auf den Maximalwert festgelegt wird (dieser lag für das Jahr 2020 bei 127 Prozentpunkten). Für das Jahr 2020 wurde der Steuerfuss durch die Stimmberechtigten entgegen dem gemeinderätlichen Antrag bei 117 % genehmigt. Somit konnten keine Ergänzungsbeiträge bezogen werden.

Die Spezialfinanzierungen haben besser als budgetiert abgeschlossen. Die Wasserversorgung schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 103'181.86 ab, dies ist Fr. 1'176.14 schlechter als im Budget vorgesehen. Bei der Abwasserbeseitigung ist ebenfalls ein Ertragsüberschuss von Fr. 65'543.95 zu verzeichnen (Fr. 23'214.95 besser als budgetiert). Die Abfallwirtschaft schliesst mit einem Ertragsüberschuss von Fr. 18'999.50 ab, dies ist Fr. 15'199.50 höher als budgetiert.

Die Ortsbürgergemeinde schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 1'997.15 ab. Vorgesehen war ein Ertragsüberschuss von Fr. 2'200.00. Das Ergebnis ist somit um Fr. 4'197.15 schlechter.

Das negative Ergebnis ist auf die Massnahmen der Corona-Pandemie zurückzuführen. Die Haupteinnahmequelle der Ortsbürgergemeinde, die Vermietung der Waldhütte ist um 67 % eingebrochen, es konnten durch Vermietungen nur Fr. 2'978.60 eingenommen werden (Vorjahr Fr. 9'250.00).